

## Checkliste für die beauftragte Person (ehemals Aufzugswärter) gemäß TRBS 3121

Standort:											
Fabrinummer:											
	KW		KW	KW		KW		KW		KW	
Inaugenscheinnahme/Funktionskontrolle											
	Ja	Nein									
Zugänge zum Fahrschacht, zum Triebwerk und den dazugehörenden Schalteinrichtungen sind frei und sicher begehbar											
Es sind keine aufzugsfremden Gegenstände im Triebwerksraum oder in anderen Bereichen der Aufzugsanlage gelagert.											
Alle Schachttüren lässen sich nicht öffnen, solange sich der Fahrkorb außerhalb der jeweiligen Entriegelungszone befindet.											
Der Fahrkorb kann nicht anfahren, solange die Fahrkorbtür geöffnet ist.											
Der Fahrkorb kann nicht anfahren, solang eine Schachttür geöffnet ist.											
Die für die sichere Verwendung der Aufzugsanlage erforderliche Haltegenauigkeit in den einzelnen Haltestellen ist vorhanden											
Die Notrufeinrichtung funktioniert (soweit das Notrufsystem nicht eine automatische Selbstprüfung enthält)											
Ein aktueller Notfallplan ist bei der Hilfeleistenden Stelle hinterlegt											
Die Fahrkorbbeleuchtung funktioniert einwandfrei											
Die Fahrkorbwände und -türen sowie Schachtwände und - türen sind nicht mechanisch beschädigt											
Der Notbremsschalter im Fahrkorb (sofern vorhanden), die Schutzeinrichtungen an Fahrkorbzugängen (z.B. Lichtgitter) und der Tür-Auf-Taster funktionieren											
Nur bei Fahrkörben ohne Fahrkorbtüren: Die Schachtwand an den Zugangsseiten ist nicht beschädigt											
Die Herstellerangaben hinsichtlich der sicheren Benutzung und des sicheren Betriebs werden eingehalten.											
Unterschrift der beauftragten Person											

Festgestellte Mängel sollten uverzüglich dem Wartungsnehmer mitgeteilt werden. Sofern ein Gefährdung für die Nutzer des Aufzugs besteht, ist der Aufzug unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und die Gefahrenstelle ggf. zu sichern.